



PRESSE- INFORMATION

Karlsruhe, 28. April 2009

Drei Handelsunternehmen mit dem Zukunftspreis ausgezeichnet

KARLSRUHE – Die Binder Optik AG, die Carl Abt GmbH und das Modehaus Funk haben am Dienstag (28. April) den „Zukunftspreis Handel Baden-Württemberg 2009“ erhalten. Die Inhaber der drei familiengeführten Einzelhandelsunternehmen nahmen den Preis auf dem 20. Handelsforum in Karlsruhe durch Wirtschaftsminister Ernst Pfister MdL entgegen. Rund 300 Teilnehmer des jährlich stattfindenden Spitzentreffens der Handelsbranche diskutierten mit Fachleuten aus Handel und Finanzwirtschaft über Strategien und Herausforderungen im Umfeld der Krise. Diesjähriges Motto des Handelsforums, das eine gemeinsame Veranstaltung des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg und des Einzelhandelsverbandes Baden-Württemberg ist: „Sprunghaft und unberechenbar – Kennen wir unsere Kunden noch?“

Wirtschaftsminister Ernst Pfister MdL betonte in seiner Rede, wie wichtig und gut es sei, dass die Unternehmen das Instrument der Kurzarbeit so verantwortungsbewusst und zukunftsorientiert nutzten, um ihre qualifizierten Beschäftigten auch über schwierige Phasen hinweg zu halten. „Davon profitieren die Unternehmen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ihre Familien. Dies ist auch für den Einzelhandel wichtig.“ Denn nichts würde den Einzelhandel härter treffen als eine stark zunehmende Arbeitslosigkeit. Der Wirtschaftsminister unterstrich, dass eine auf die eigenen Zielgruppen ausgerichtete Sortiments-, Service- und Marketingpoli-

tik gerade auch in der gegenwärtigen schwierigen Konjunkturphase einen entscheidenden Faktor für den unternehmerischen Erfolg darstelle. „Eine unverwechselbare Kundenorientierung bietet vor allem dem mittelständischen Fachhändler eine echte Chance, sich im harten Wettbewerb auch gegenüber großen Unternehmen erfolgreich zu behaupten“, sagte Pfister.

Horst Lenk, Präsident des Einzelhandelsverbands Baden-Württemberg und Vizepräsident des Hauptverbandes des Deutschen Einzelhandels, unterstrich in seinem Grußwort an die rund 300 Teilnehmer des Handelsforums, dass das Thema Kundennähe auch in Zukunft die zentrale Herausforderung für den wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmen sein wird. „Der Handel muss bezüglich seiner Kundenbeziehungen stets am Ball bleiben und sich die Frage stellen: Wie müssen wir künftig auf geändertes Verbraucherverhalten reagieren – welche Handlungsanleitungen und Taktiken kann und muss der Handel anwenden, um auch morgen noch auf einem hart umkämpften Markt bestehen zu können? Was will der Kunde von heute ist in diesem Zusammenhang eine sehr spannende Frage, aber existenzentscheidend ist sicher, was will der Kunde von morgen?“ Lenk weiter: „Mit dem Zukunftspreis werden heute drei Einzelhändler ausgezeichnet, die durch überzeugende Konzepte und Strategien ihre Flexibilität, ihre Wandlungsfähigkeit sowie ihre Innovationskraft und damit ihre Zukunftsfähigkeit unter Beweis stellen.“

Der Präsident des Sparkassenverbands Baden-Württemberg, Peter Schneider MdL, betonte die Gemeinsamkeiten zwischen Sparkassen und Einzelhandel: "Unsere große Stärke ist die Nähe zum Kunden. Für die Sparkassen zahlt sich dies gerade in Krisenzeiten aus", so Schneider. "Im Gegensatz zu vielen anderen Banken bleiben wir Sparkassen auch jetzt an der Seite unserer Kunden. Wir ziehen uns nicht zurück. Im Gegenteil: Gerade die Kreditvergabe an Unternehmen haben wir stark ausgeweitet." So haben die Sparkassen in Baden-Württemberg 2008 rund 2,7 Milliarden Euro mehr verliehen - ein Plus von 6,6 Prozent. Insgesamt haben die Sparkassen aktuell 44 Milliarden Euro an Unternehmen ausgereicht. Schneider: "Auch in der kommenden Zeit kann sich der Einzelhandel auf die Sparkassen verlassen."

Gewinner des Zukunftspreises Handel aus den Bereichen Schönes Wohnen, Augenoptikfachgeschäft und Modeeinzelhandel

Viele familiengeführte Betriebe mit innovativen Unternehmern an der Spitze und motivierten Mitarbeitern stehen für den wichtigen Wirtschaftszweig Einzelhandel hier im Südwesten - drei davon sind die diesjährigen Preisträger des Zukunftspreises Handel Baden-Württemberg, der mittlerweile zum 5. Mal unter dem Motto „Von den Besten lernen“ verliehen wurde. Mit jeweils einem ersten Preis wurden die Binder Optik AG (Sitz: Böblingen) und die Carl Abt GmbH (Haus abt Schöner leben! in Ulm), mit dem dritten Preis die Mode Funk OHG in Aalen geehrt. Den Teilnehmern des Handelsforums wurden die Unternehmen in Imagefilmen präsentiert, bevor der „Weltenfahrer“ – eine Plastik des baden-württembergischen, international bekannten Künstlers Daniel Wagenblast - an die Gewinner überreicht wurde.

Die drei inhabergeführten Unternehmen haben die mit Handels- und Wirtschaftsexperten besetzte Jury durch ihre richtungsweisenden Konzepte und Strategien in den ausgeschriebenen Bereichen „Klares Unternehmensprofil, konsequente Kundenorientierung und offene Mitarbeiterorientierung“ überzeugt. An ihrem jeweiligen Standort gelten die prämierten Einzelhandelsgeschäfte mit ihren engagierten Unternehmern bzw. Unternehmerinnen an der Spitze als beispielhaft für einen serviceorientierten, für die Zukunft gerüsteten Facheinzelhandel. So zählen bei den mittlerweile über 50 Filialen der Binder Optik im Südwesten Deutschlands Serviceangebote wie ein in der Branche einmaliges Brillenabonnement zu 0 Prozent Finanzierung, eine Auswahlmöglichkeit für zu Hause, bauliche Gestaltung für ältere und gehbehinderte Kunden, eine Spielecke für Kinder sowie eine eigene Stelle für Beschwerdemanagement zum Standard. Preiswürdig beurteilten die Juroren auch die Förderung der Verantwortung der Mitarbeiter, die guten firmeninternen Karriereöglichkeiten sowie das große Engagement der Binder Optik bei der Unterstützung zahlreicher gemeinnütziger Organisationen (u.a. Bürgerstiftung Böblingen, Artenschutz, Stiftung eines Hochschulpreises, Stiftung Deutsche Sporthilfe).

Herausragend bei abt in Ulm, dem Spezialisten für schöneres Wohnen zuhause, sind zum einen die spezielle Sortimentszusammenführung in Themenwelten und die in eigener abt-Identität geprägte Ladengestaltung. Zum anderen wird die weit über Ulm hinaus bekannte

Beratungsqualität im Hause abt ergänzt durch jährlich über 150 Kundenveranstaltungen vom Kochkurs über die Vorführung von neuen Küchengeräten bis hin zur Weinprobe. Der Kunde soll so das Shopping im Haus bewusst als erlebnisreichen Teil seiner Freizeitgestaltung erfahren. Auch beim Modehaus Funk in Aalen steht der Kunde mit seinen Wünschen im Fokus aller Aktivitäten der Unternehmerfamilie und ihrer Mitarbeiter. Ein klares Unternehmensprofil, mit dem man die Marktführerschaft im Premiumsegment Damenmode im gesamten Ostalbkreis anstrebt sowie ein professionelles Marketing (u.a. Strategien zur Kundenneugewinnung, ein eigenes Kunden- und Mitarbeitermagazin, Einsatz der Mitarbeiter als Werbeträger) und nicht zuletzt das Engagement des Firmeninhabers im Cityverein für einen starken Einkaufsstandort Aalen haben Vorbildcharakter. Beispielhaft und entschlossen wurde auch rechtzeitig das Thema Unternehmensnachfolge angepackt: Das Geschäft wird bereits heute gemeinsam von Vater und Sohn geführt, die Tochter ist ebenfalls im Unternehmen aktiv.

Baden-Württembergs Wirtschaftsminister Ernst Pfister MdL, der zugleich Schirmherr des Preises ist, hob die hohe Qualität der diesjährigen Preisträgerunternehmen hervor: „Ihr Beispiel, aber auch das der anderen Teilnehmer des Wettbewerbs zeigt mir, dass der baden-württembergische Einzelhandel Spitze ist. Gerade eine ausgeprägte Kundenorientierung ist hier das Markenzeichen vieler erfolgreicher mittelständischer Einzelhändler.“ Der unternehmerische Erfolg der drei mittelständischen Preisträger könne auch anderen mittelständischen Fachhändlern Mut machen. Alle drei Preisträger seien familiengeführte Unternehmen, die sich in sehr unterschiedlichen, aber gleichermaßen schwierigen Märkten erfolgreich behaupteten.

Handelsforum 2009: Kunden besser kennen lernen

Das Tagungsthema des Handelsforums 2009 hatte wieder zahlreiche Vertreter insbesondere mittelständischer Handelsunternehmen sowie von Sparkassen und Kommunen nach Karlsruhe gelockt. Hochkarätige Referenten beleuchteten dann auch das Motto des Kongresses „Sprunghaft und unberechenbar – Kennen wir unsere Kunden noch?“ aus verschiedenen Blickwinkeln: der Zukunftsforscher Achim Feige, Consultant und Referent der Zukunftsinstitut GmbH, Kelkheim und Executive Brand Consultant von brand:trust, Dr. Claudius Schmitz, Pro-

- 5 -

fessor für Handel und Marketing an der University of Applied Sciences in Gelsenkirchen, Unternehmensberater sowie Thomas Lipke, Geschäftsführender Gesellschafter des Outdoorspezialisten GLOBETROTTER.

Die ausführliche Vorstellung der einzelnen Preisträger finden Sie im Internet unter **www.badenwuerttemberg.einzelhandel.de**, Rubrik **Presse aktuell**.

Wenn Sie Fotos von der Preisverleihung oder den Preisträger-Geschäften benötigen, rufen Sie uns bitte an: 0711/64864-46.

Weitere Informationen zum Zukunftspreis Handel im Internet unter www.zukunftspreishandel.de

Ansprechpartner für die Redaktionen:

Eva Schulze
Pressesprecherin
Einzelhandelsverband Baden-Württemberg e.V.
Neue Weinsteige 44
70180 Stuttgart
Tel 0711 / 6486446
Mobil: 0163 7486446
Fax 0711 / 6486424
Mail: e.schulze@ehv-baden-wuerttemberg.de

Stephan Schorn
Pressesprecher
Sparkassenverband Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
Tel 0711 / 12777390
Mobil: 0171 363 8024
Fax 0711 / 12777943
Mail: stephan.schorn@sv-bw.de